

## Aufgebote

1. San. Sdt. **Seiler Oskar**, des Josef und der Maria geb. Clausen, geb. 20. August 1930 in Steg (VS), von Steg, Hilfsarbeiter, zuletzt wohnhaft gewesen in St-Immer, zurzeit unbekanntes Aufenthaltes, eingeteilt Geb. Füs. Stabskp. 34,
2. Tr. Sdt. **Berger Ernst**, des Viktor und der Marie geb. Moser, geb. 11. Mai 1926 in Langnau, von Lauperswil, Hilfsarbeiter, zuletzt wohnhaft gewesen in Innertkirchen, nun unbekanntes Aufenthaltes, Ls. Kp. I/12,

werden aufgeboten, im Diensttenu am Samstag, dem 25. September 1954, 12 00 Uhr, im Obergerichtsgebäude in Bern, Schanzenstrasse 17, vor dem Divisionsgericht 11 zu erscheinen, um sich wegen Nichtbefolgung von Dienstvorschriften, Dienstversäumnis und fremden Militärdienstes zu verantworten.

Im Falle des Nichterscheinens wird auf Grund der Akten geurteilt werden.

Corseaux, den 14. September 1954.

1784

*Der Grossrichter Divisionsgericht 11:*

**Oberst Braendli**

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen

### Schweizerisches Zivilgesetzbuch

mit den bis 1. Januar 1954 erfolgten Abänderungen.

Der Verkaufspreis beträgt

Fr. 2.50 (broschiertes Exemplar),

Fr. 3.— (kartoniertes Exemplar),

plus Porto oder Nachnahmegebühr.

Postcheckkonto III 520.

1128

**Bundeskanzlei**  
Drucksachenbureau

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen:

## Obligationenrecht

mit den bis 31. Dezember 1953 erfolgten Abänderungen.

Der Verkaufspreis beträgt

Fr. 3.— (broschiertes Exemplar),

Fr. 3.50 (kartoniertes Exemplar),

plus Porto oder Nachnahmegebühren.

Postcheckkonto III 520.

1126

**Bundeskanzlei**  
Drucksachenbureau

# BUNDESRECHTSPFLEGE

**Organisationsgesetz**

**Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess**

— Ausgabe 1953 —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen:

**Bundesrechtspflege**

*(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess)*

Diese 160 Seiten umfassende Broschüre enthält folgende Texte mit allen bis Ende 1952 nachgeführten Abänderungen:

Bundesgesetz vom 16. Dezember 1943 über die Organisation der Bundesrechtspflege.

Bundesgesetz vom 4. Dezember 1947 über den Bundeszivilprozess.

Bundesgesetz vom 15. Juni 1934 über die Bundesstrafrechtspflege.

Reglement für das Schweizerische Bundesgericht.

Tarif vom 21. Dezember 1949 über die Entschädigungen an die Gegenpartei für das Verfahren vor dem Bundesgericht.

Preis (kartoniert) Fr. 2.80 plus Zustellgebühr.

Postcheckkonto III 520

1306

**Drucksachenbureau der Bundeskanzlei**

## Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs

Dieses Gesetz, mit den bis 1. Februar 1950 erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, enthält als Anhang das Bundesgesetz vom 29. April 1920 betreffend die öffentlich-rechtlichen Folgen der fruchtlosen Pfändung und des Konkurses. Bestellungen sind an das unterzeichnete Bureau zu richten.

Der Bezugspreis beträgt Fr. 1.70 pro Exemplar plus Nachnahmegebühren.

Bei Einzahlung auf Postcheckkonto III 520 = Fr. 1.90.

9216

Drucksachenbureau der Bundeskanzlei

Beim Bundesamt für Sozialversicherung ist erschienen

### Bericht und Vorentwurf zu einem Bundesgesetz über die Kranken- und die Mutterschaftsversicherung

*Inhalt:* Einleitung – Ausgangslage – Grundsätzliche Fragen – Bemerkungen zu den einzelnen Teilen des Vorentwurfes – Die finanziellen Auswirkungen des Vorentwurfes – Text des Vorentwurfes – Anhang (Übersicht über die geltenden Vorschriften des Bundes über die Kranken- und Tuberkuloseversicherung – Tabellensammlung – Graphische Darstellungen).

Die Broschüre kann in deutscher oder französischer Sprache zum Preise von 4 Franken bei der *Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, Bern 3*, bezogen werden.

### Aufnahme von Lehrlingen für den Zugdienst (Kondukteurdienst)

Die **Schweizerischen Bundesbahnen** nehmen im Kreis III eine Anzahl Lehrlinge für den Zugdienst an.

Erfordernisse:

- a. Schweizer Bürgerrecht, bürgerliche Ehrenfähigkeit, militärdiensttauglich, Alter wenigstens 20 und höchstens 30 Jahre;

- b. kräftige Körperkonstitution, volle Gesundheit, genügendes Hör- und Sehvermögen, normaler Farbensinn;
- c. ausreichende Schulbildung und genügende Kenntnis zweier Amtssprachen. Von den Bewerbern französischer und italienischer Zunge wird Deutsch und von den Bewerbern deutscher Zunge Französisch oder, wo es nötig ist, Italienisch als zweite Amtssprache verlangt. Bewerber, die weitere Sprachen kennen, erhalten bei sonst gleicher Eignung, den Vorzug.

Die Bewerber haben eine Kenntnis- und allenfalls eine Eignungsprüfung abzulegen und sich vor der Aufnahme in den Eisenbahndienst einer Untersuchung durch einen Vertrauensarzt der Bahnverwaltung zu unterziehen.

Anmeldung: Handschriftliche Anmeldungen, die eine kurze Lebensbeschreibung enthalten sollen, sind unter Beigabe einer Photographie, des Militärdienstbüchleins, der Zeugnisse der letzten Schuljahre und der lückenlosen Ausweise über die bisherige Tätigkeit bis zum 30. September 1954 an den Betriebschef der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich zu richten.

Weitere Auskünfte sind bei sämtlichen Bahnhof- und Stationsvorständen oder beim vorgenannten Betriebschef erhältlich.

(1.)

### Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen

## Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den in Artikel 37 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen.

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
Eldg. Oberbau- Inspektorat, Monbijoustr. 45, Bern	1 Tiefbau-, evtl. Vermessungs- techniker II, evtl. I	Für allgemeine technische Arbeiten und flussbauliche Aufnahmen. Wenn möglich Praxis im Wasserbau. Guter Darsteller	7200 bis 11 550 evtl. 9050 bis 13 550	30. Sept. 1954       (2.).
Generalstabschef Bern 3	Kanzlist I	Abgeschlossene kauf- männische Bildung, guter Stenograph und Daktylo- graph. Muttersprache: Französisch; Beherrschung der deutschen Sprache. Wenn möglich Fourier.	6500 bis 9750	30. Sept. 1954       (1.)

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Abteilung für Luftschutz Bern 3	Techniker II, evtl. I	Abgeschlossene Technikumsausbildung als Hochbautechniker, Büro- und Bauplatzpraxis sowie Kenntnisse in Bau- statik; Beherrschung von 2 Amtssprachen	7200 bis 11 550 evtl. 9050 bis 13 550	30. Sept. 1954  (2.)
Direktion der Eidg. Waffenfabrik in Bern	Sekretär II	Gelernter Kaufmann, Befähigung, einem umfangreichen Magazinbetrieb vorzustehen, Eignung als Vorgesetzter, Erfahrung im Materialeinkauf, Sprachen: Deutsch und Französisch	8500 bis 13 000	25. Sept. 1954  (1.)
Die Stelle wird voraussichtlich auf dem Wege der Beförderung besetzt.				
Gruppe für Ausbildung, Bundeshaus Nord, Bern	Kanzleisekretär I	Kaufm. Verwaltungslehre oder Handelsschule. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache in Wort und Schrift. Stenographie deutsch und französisch. Dienstauglich. Stabssekretäre erhalten den Vorzug. Alter nicht über 30 Jahre	7500 bis 12 000	10. Okt. 1954  (2.)
Kreispost- direktion Basel	Stellvertreter des Direktors des Postkreises Basel	Gute allgemeine Bildung; gründliche Kenntnisse und Tätigkeit im Postbetriebs- und Verwaltungsdienst; Kenntnis der Amtssprachen	13 800 bis 18 300	2. Okt. 1954  (1.)
Bundesamt für Sozial- versicherung Bern 3	Statistiker II	Abgeschlossenes Hochschulstudium; vollständige Ausbildung in angewandter und mathematischer Statistik. Grundlegende Kenntnisse der Versicherungs- mathematik und der Buchhaltung erwünscht. Muttersprache Deutsch; gute Kenntnisse der französischen Sprache notwendig	10 300 bis 14 800	30. Sept. 1954  (2.)

Vorbehältlich vorübergehende Anstellung während der Probezeit als Sekretär I (Besoldung Fr. 9600 bis Fr. 14 100).

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Eidgenössisches Amt für Wasserwirtschaft Bollwerk 27, Bern	Sektionschef II	Diplom als Bauingenieur; sehr gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache; Ge- wandtheit im mündlichen und schriftlichen Verkehr; gutes Verständnis für wirt- schaftliche Fragen; Erfah- rung auf dem Gebiete der Wasserkraftnutzung	13 800 bis 18 300	30. Sept. 1954  (2.)
	Geboten wird interessanter, entwicklungsfähiger Posten mit Aufstiegsmöglichkeit			
	Ingenieur II für den hydrographischen Dienst. Interessante ausbaufähige Stelle	Junger dipl. Bauingenieur. Muttersprache: französisch, mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache und wenn möglich Kenntnis der englischen Sprache	10 300 bis 14 800	30. Sept. 1954  (2.)
Zeichner II, evtl. Zeichner I für den hydrographischen Dienst. Entwick- lungsfähige Stelle	Fähigkeitsausweis als Ver- messungstechniker oder Vermessungszeichner. Kenntnisse einer zweiten Amtssprache	6200 bis 8850 evtl. 6650 bis 10 200	30. Sept 1954   (2.)	

## Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1954
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	37
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	16.09.1954
Date	
Data	
Seite	407-412
Page	
Pagina	
Ref. No	10 038 761

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.